

Krems, am 11.06.2025

„8 x Achtsamkeit in unserer Kulturlandschaft“

Stadt Krems startet DANKE-Kampagne mit Bezirksbauernkammer

Krems – Unter dem Motto „8 x Achtsamkeit in unserer Kulturlandschaft“ startet die Stadt Krems gemeinsam mit der Bezirksbauernkammer Krems eine Kampagne zur Stärkung des Miteinanders zwischen Gesellschaft und Landwirtschaft. Auf 55 wetterfesten Infotafeln erinnern acht freundlich formulierte Botschaften daran, in der Kulturlandschaft respektvoll und verantwortungsbewusst unterwegs zu sein.

Bürgermeister Peter Molnar betont die Bedeutung der Initiative und bedankt sich bei Landwirtschaftsstadtrat Martin Sedelmaier sowie der Landwirtschaftskammer Niederösterreich für die Idee und Umsetzung: „Unsere Natur- und Kulturlandschaft ist ein Schatz, den wir nur gemeinsam bewahren können. Mit dieser Kampagne sagen wir Danke – für achtsames Verhalten, für den respektvollen Umgang mit Mensch, Tier und Umwelt. Krems ist nicht nur ein Ausflugsziel, sondern Lebens- und Arbeitsraum. Es freut mich sehr, dass Stadt Krems und Bezirksbauernkammer Krems hier gemeinsam Bewusstsein schaffen.“

„Kulturlandschaft ist Arbeitsplatz und Lebensraum“

Stadtrat Martin Sedelmaier, Initiator der Kampagne, erläutert seine Beweggründe: „Die Idee zur Kampagne entstand aus der Beobachtung, dass vielen Erholungssuchenden oft nicht bewusst ist, dass sie sich in einem sensiblen Wirtschafts- und Lebensraum bewegen. Unsere Kulturlandschaft ist nicht nur Freizeitkulisse, sondern Arbeitsplatz für Winzer:innen und Obstbäuerinnen und Obstbauern sowie Lebensraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen. Wir wollen mit dieser Initiative auf Augenhöhe informieren und durch positive Impulse gegenseitiges Verständnis fördern. Die Tafeln werden in den nächsten Wochen gezielt an stark frequentierten Plätzen und entlang von Wander- und Radwegen am Rande von Kulturlandschaften aufgestellt, um möglichst viele Menschen zu erreichen.“

Kampagne wird auf andere Gemeinden ausgeweitet

Franz Stöger, seit März neuer Obmann der Bezirksbauernkammer Krems, würdigt die Kooperation: „Wir sind dankbar für diese gelungene Zusammenarbeit mit der Stadt Krems. Die Kremser Idee einer gemeinsamen Ansprache seitens einer Gemeinde und der Landwirtschaft war für uns so überzeugend, dass die Landwirtschaftskammer NÖ diese Kampagne auch anderen Gemeinden zur Verfügung stellen möchte, um das Bewusstsein für unsere Kulturlandschaft in ganz Niederösterreich

weiter zu stärken. Von Seite der Landwirtschaft freuen wir uns, dass Krems gerade auch für seine von Wein- und Obstgärten geprägte Landschaft und deren Produkte geschätzt wird. Die Bäuerinnen und Bauern erwarten sich einfach Respekt für ihr Grundeigentum und für die notwendigen Arbeiten in den Wein- und Obstgärten.“

„Positive Verstärkung statt Belehrung“

Stadträtin Bernadette Laister hebt den besonderen Ton der Kampagne hervor: „Die Kampagne setzt bewusst auf positive Verstärkung, statt auf Belehrung. Indem wir uns bedanken, anstatt zu verbieten, sprechen wir Menschen emotional an und fördern ein freiwilliges, achtsames Verhalten. Der freundliche Ton signalisiert Respekt und lädt dazu ein, Teil eines gemeinschaftlichen Umgangs mit unserer wertvollen Kulturlandschaft zu sein.“

Die acht Botschaften der DANKE-Kampagne:

1. Danke, dass du die Trauben hängen lässt. Wein und Saft bekommst du bei unseren Winzer:innen ums Eck!
2. Danke, dass du die Früchte unserer Arbeit hängen lässt. Frisches Obst bekommst du bei unseren Höfen ums Eck!
3. Danke, dass dein Hund an der Leine bleibt – und das Gackerl im Sackerl auch im Mistkübel landet.
4. Danke, dass du deinen Müll dort entsorgst, wo er hingehört. Eine saubere Natur ist für uns alle schöner – und gesünder.
5. Danke, dass du auf den Wegen bleibst. Damit schützt du landwirtschaftliche Kulturen, gönnst Tieren ihre Ruhe und lässt der Artenvielfalt ihren Raum.
6. Danke, dass du den Arbeitsplatz unserer Bäuerinnen und Bauern achtest und auf landwirtschaftliche Maschinen Rücksicht nimmst – für unser aller Sicherheit!
7. Danke, dass du kaufst, was hier wächst – so bleibt unsere regionale Landwirtschaft und Landschaft lebendig.
8. Danke, dass du mit uns gemeinsam schützt – was allen Menschen, Tieren, Pflanzen nützt! So können wir und auch kommende Generationen diese schöne Region genießen.

Offizieller Start im Juni

Alle Tafeln verbindet abschließend folgende gemeinsame Botschaft: „Willkommen in Krems! Wir teilen gerne, was uns am Herzen liegt! Dein Ausflugsziel ist Kulturlandschaft, Lebensraum und Arbeitsplatz für Menschen, Tiere und Pflanzen. Danke, dass du achtsam bist.“ Die DANKE-Kampagne ist eine Kooperation zwischen der Stadt Krems und der Bezirksbauernkammer Krems, umgesetzt (Kreation, Grafik) von der Landwirtschaftskammer Niederösterreich. Sie startet offiziell im Juni 2025 und wird über witterungsbeständige Aluverbundtafeln im Format A1 direkt in der Kulturlandschaft sowie über Social Media und die digitalen Kanäle der Stadt Krems und der Landwirtschaftskammer verbreitet.

Foto 1: Obmann Franz Stöger (Bezirksbauernkammer Krems), Bürgermeister Peter Molnar, Stadträtin Bernadette Laister und Stadtrat Martin Sedelmaier (Stadt Krems) präsentieren die Kampagne „8 x Achtsamkeit in unserer Kulturlandschaft“ am Obsthof Sedelmaier in Krems-Thallern - von links.

Foto 2: Obmann Franz Stöger (Bezirksbauernkammer Krems), Bürgermeister Peter Molnar, Stadträtin Bernadette Laister und Stadtrat Martin Sedelmaier (Stadt Krems) präsentieren die Kampagne „8 x Achtsamkeit in unserer Kulturlandschaft“ im Obst- und Weingarten von Obsthof Sedelmaier in Krems-Thallern - von links.

8 Fotosujets zur Achtsamkeitskampagne: Danke – Stadt Krems, Danke – Regional kaufen, Danke – Wege, Danke – Früchte, Danke – Trauben, Danke – Hund, Danke – Müll, Danke – Maschinen

Weitere Informationen:

Stadt Krems: www.krems.at

Landwirtschaftskammer Niederösterreich: www.landwirtschaft-verstehen.at | noe.lko.at

Rückfragen: Rosemarie Bachinger, Tel. 02732/801-215
Magistrat der Stadt Krems, Stadtkommunikation, Marketing & Sales
Obere Landstraße 4, 3500 Krems